

Sondersitzung

Umweltausschuss

Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr

14.12.2010



Luftreinhalteplan der Landeshauptstadt Magdeburg
Sondersitzung UWE / StBV 14.12.10

Luftreinhalteplanung in der Landeshauptstadt Magdeburg



Umweltamt

Grundlagen und Ziel

- Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Mai 2008 über die Luftqualität und saubere Luft für Europa (2008/50/EG)
- bei Überschreitung der Grenzwerte für Luftschadstoffe (PM10 Überschreitung 2006; NO₂ Überschreitung 2009, 2010) ist ein Luftreinhalteplan mit geeigneten Maßnahmen zur Einhaltung der Grenzwerte zu erstellen
- Schutz der menschlichen Gesundheit



Aktivitäten

- Erarbeitung des Aktionsplanes 2006 der Landeshauptstadt Magdeburg
- Durchführung von Grundsatzuntersuchungen zur Einrichtung von Umweltzonen in Ballungsräumen Sachsen- Anhalts 2008
- Luftreinhalteplan für den Ballungsraum Magdeburg 2010 / Entwurf 2010





**Ministerium für
Landwirtschaft und Umwelt**

Entwurf 2010

**Luftreinhalteplan
für den Ballungsraum Magdeburg**



Umweltamt

Auslegung des Entwurfes des Luftreinhalteplanes

- öffentliche Auslegung vom 10.01.2011 bis 10.02.2011
- im Umweltamt der Landeshauptstadt Magdeburg
- im Internet unter www.magdeburg.de



Ergebnisse der Luftreinhalteplanung

- Erstellung einer umfassenden Emissions- und Immissionsanalyse des Plangebietes (Berücksichtigung lokaler Emissionsbeiträge, meteorologischer und orographischer Aspekte, Bebauungsstruktur und Messdaten)
- Benennung und Umsetzung geeigneter Maßnahmen auf europäischer, nationaler und kommunaler Ebene



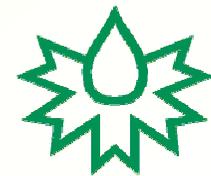
Maßnahmen auf europäischer und nationaler Ebene

- Europäische Aktionsprogramme, z.B. RL des Europäischen Parlamentes über das Energieprofil von Gebäuden
- Neuregelungen bundeseinheitlicher Rechtsgrundlagen für genehmigungsbedürftige und nichtgenehmigungsbedürftige Anlagen, z.B. Novellierung der Verordnung über kleine und mittlere Feuerungsanlagen



Maßnahmen auf lokaler Ebene

- weiterer Ausbau des Verkehrsmanagementsystems in der Landeshauptstadt Magdeburg
- Einführung einer Umweltzone in Magdeburg



Einführung der Umweltzone

- 17.02.2010 Sondersitzung des StBV / UWE
Präsentation der Untersuchungsergebnisse durch das MLU
- 22.02.2010 1. Beratung AG Umweltzone
- 03.05.2010 Abstimmungsgespräch zu Fragen der Luftreinhalteplanung zwischen Minister Herrn Dr. Aeikens, OB Frau Szabados, Herrn Dr. Trümper

OB



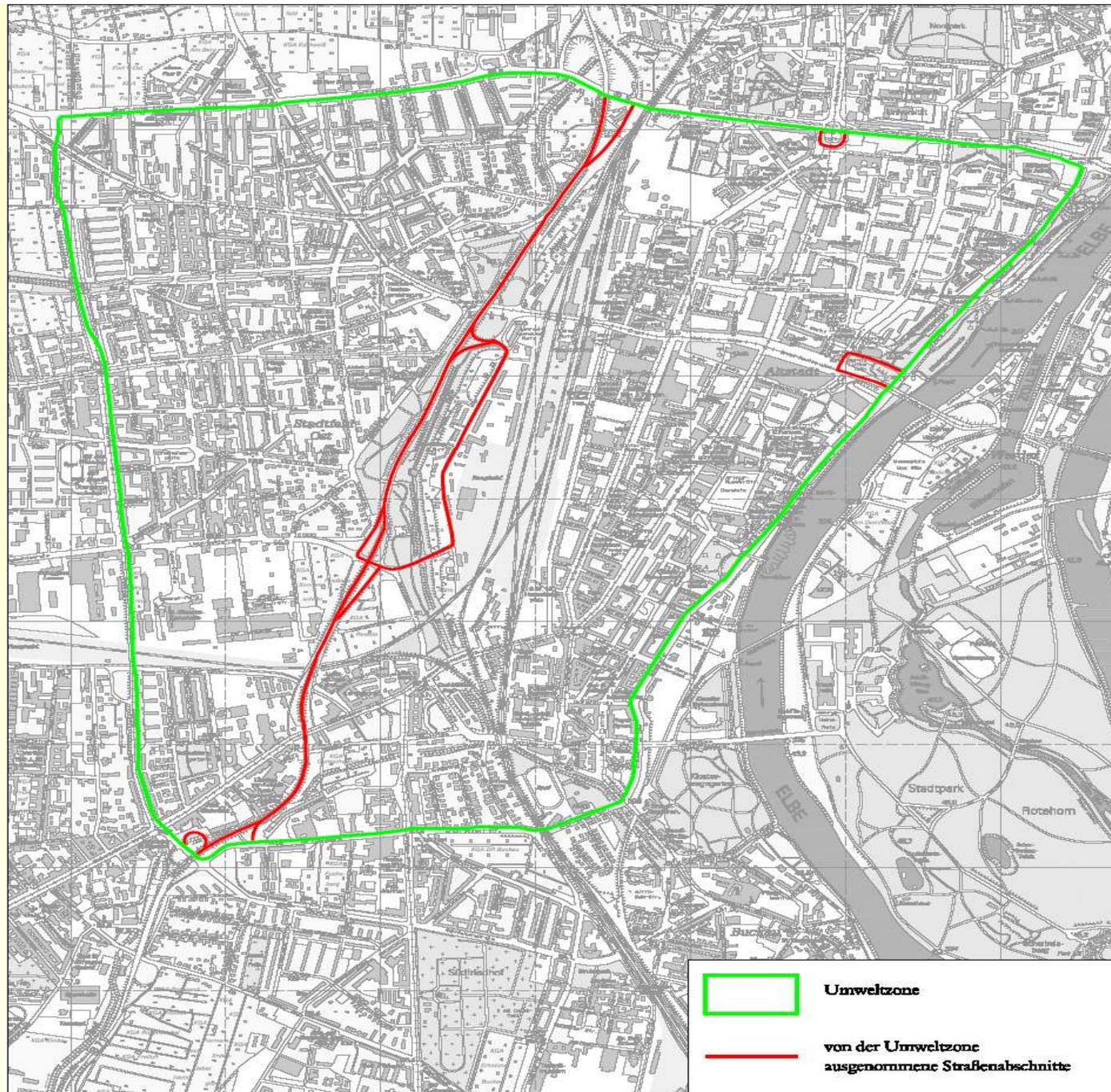
- 16.06.2010 2. Beratung AG Umweltzone
- 15.07.2010 1. Beratung AG
Ausnahmegenehmigung
- 20.08.2010 Gespräch Kammern, MLU,
Stadtverwaltung [Bgl, A66, A31]
Kammern signalisieren Bereitschaft
zur Mitwirkung
- 01.09.2010 Abstimmungsgespräch zwischen
Minister Herrn Dr. Aeikens,
OB Frau Szabados,
OB Herrn Dr. Trümper



- 28.09.2010 2. Beratung AG Ausnahmegenehmigung
- 13.10.2010 3. Beratung AG Ausnahmegenehmigung
- 27.10.2010 4. Beratung AG Ausnahmegenehmigung
- 14.12.2010 Sondersitzung des StBV / UWE
Präsentation der Ergebnisse der AG
Umweltzone und der AG Ausnahme-
genehmigung



G R E N Z E N



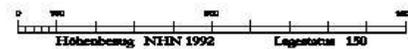
Landeshauptstadt Magdeburg

Der Oberbürgermeister

Umweltamt

Umweltzone Magdeburg

Vervielfältigung nur für private nichtgewerbliche Zwecke gestattet.



Stand Stadtgebiet: 2008

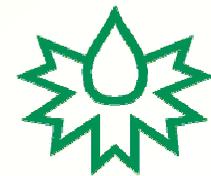
Blaukreie Bearbeitungen: 2009-1

Topographisches Stadtplanwerk: FB 62 - Vermessungswesen und Bauwerk

Umweltamt

Wirksamkeit der Umweltzone

Stufe 1	GelbGrün	01.09.2011 bis 31.12.2012
Stufe 2	Grün	01.01.2013



Luftreinhalteplan der Landeshauptstadt Magdeburg
Sondersitzung UWE / StBV 14.12.10

B
E
R
L
I
N

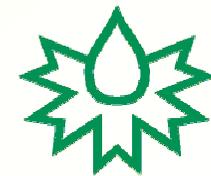
	Pkw privat	Pkw gewerblich leichte Nfz < 3,5 t	Lkw < 7,5 t	Lkw > 7,5 t Bus	Sonder- fahrzeuge
1 Monat	80 – 130 €	135 – 190 €	190 – 240 €	245 – 300 €	190 – 240 €
weitere Monate	5 €	10 €	15 €	20 €	15 €
6 Monate	105 – 160 €	185 – 240 €	265 – 320 €	345 – 400 €	265 – 320 €
12 Monate	135 – 190 €	245 – 300 €	355 – 410 €	465 – 520 €	355 – 410 €
18 Monate	165 – 220 €	305 – 360 €	445 – 500 €	585 – 640 €	445 – 500 €
24 Monate	195 – 250 €	365 – 420 €	535 – 590 €	705 – 760 €	535 – 590 €



Umweltamt

Leipzig

Fahrzeugart/ -größe	1 Woche	1 Monat	12 Monate	18 Monate
	= 7 Tage	= 30 Tage	= 360 Tage	= 540 Tage
Pkw, Wohnmobil	20	40	60	90
Lkw < 3,5 t	25	50	75	110
Lkw 3,5 t - 7 t	30	60	90	135
Lkw >7,5 t Bus	40	80	120	180
Sonder- fahrzeug	30	60	90	135



Gebührenvorschlag Magdeburg

Fahrzeugart/ -größe	1 Woche	1 Monat	16 Monate
	= 7 Tage	= 30 Tage	= 480 Tage
Pkw, Wohnmobil	20	40	80
Lkw < 3,5 t	25	50	100
Lkw 3,5 t - 7 t	30	60	120
Lkw >7,5 t Bus	40	80	160



Ausnahmeregelungen

Generelle Ausnahmen nach 35. BImSchV

- ohne Antragstellung**
- unbegrenzte Gültigkeit**

z. B. mobile Maschinen und Geräte, Arbeitsmaschinen, Kranken- und Arztwagen mit der Bezeichnung “Arzt im Notfalleinsatz”, Kraftfahrzeuge mit denen Personen gefahren werden, die außergewöhnlich gehbehindert, hilflos oder blind sind sowie Kraftfahrzeuge mit Sonderrechten wie Polizei oder Feuerwehr



Ausnahmen nach 35. BImSchV per Allgemeinverfügung

- ohne Antragstellung**
- Gültigkeit bis zur Aufhebung**

z. B. Kraftfahrzeuge mit denen Personen mit Behindertenausweis mit Merkzeichen „G“ gefahren werden, Kraftfahrzeuge mit Kennzeichen für Prüfungs-, Probe- und Überführungsfahrten, Kraftfahrzeuge für Zwecke des Schausteller- und Zirkusgewerbes



Ausnahmen auf Antrag nach 35. BImSchV

- mit Antragstellung**
- Gültigkeit bis zum 31.12.2012 / 1. Stufe**
- bis 31.12.2014 verlängerbar / 2. Stufe**

allgemeine Voraussetzungen

- Nachrüstung des betroffenen Kraftfahrzeuges ist nicht möglich **oder** die wirtschaftliche Unzumutbarkeit für die Beschaffung eines Ersatzfahrzeuges wird nachgewiesen **und** alternative Transportmöglichkeiten stehen nicht zur Verfügung

und



besondere Voraussetzungen

- u.a. Fahrten zur Versorgung der Bevölkerung mit lebensnotwendigen Dienstleistungen (u.a. Erhalt und Reparatur lebensnotwendiger technischer Anlagen, der Beseitigung von Wasser- Gas- und Elektroschäden, sozial und pflegerische Hilfsdienste) oder Fahrten zur Wahrnehmung überwiegender und unaufschiebbarer Einzelinteressen wie Schichtdiensttätigkeiten
- „Spezialfahrzeuge“
- Nachweis unter Mitwirkung der IHK und HWK



Privilegierung von Bewohnern und Gewerbe-treibenden innerhalb der Umweltzone

- mit Antragstellung (vereinfachtes Verfahren)**
- Gültigkeit bis zum 31.12.2012 / 1.Stufe**

- bei Haupt- oder Nebenwohnsitz im Gebiet der Umweltzone erfolgt die Erteilung der “Bewohner Ausnahmegenehmigung”
- bei Geschäftssitz eines Gewerbebetriebes im Gebiet der Umweltzone erfolgt die Erteilung der “Gewerbe Ausnahmegenehmigung”



Öffentlichkeitsarbeit

- Bürgerhotline
- umfassendes thematisches Internet- Angebot
(u.a. Informationen, Antragsunterlagen,
Gebühren)
- Erstellung von mehrsprachigen Faltblättern
- Einbeziehung der Kammern (Zeitschriften, etc.)
- Gewinnung von Internet- Anbietern (z. B. ADAC)



Zuständigkeiten

- Luftreinhalteplanung
 - MLU in Abstimmung mit der Landeshauptstadt Magdeburg, Immissionsschutzbehörde
- Umsetzung der Umweltzone
 - Landeshauptstadt Magdeburg, Straßenverkehrsbehörde
- Erteilung der Ausnahmegenehmigungen
 - Landeshauptstadt Magdeburg, Straßenverkehrsbehörde
- Beschilderungskonzept
 - Landeshauptstadt Magdeburg, Straßenverkehrsbehörde

